



Russlanddeutsche, Politik und zivilgesellschaftliches Engagement

DISKUSSIONSVERANSTALTUNG

KYRA FUNK - Journalistin

Dr. FELIX RIEFER - Politologe

EUGEN GIESBRECHT - Community Experte



29. oktober, 18 uhr
GÄSSCHEN IM HISTORISCHEN MUSEUM
bielefeld - ravensberger park 2

Was bewegt die russlanddeutsche Community - politisch und gesellschaftlich?

In Bielefeld gehören Russlanddeutsche und Menschen mit postsowjetischer Migrationsgeschichte zu den größten eingewanderten Gruppen. Dennoch bestehen in der öffentlichen Wahrnehmung häufig Unklarheiten, Klischees oder verkürzte Darstellungen.

Wir möchten Perspektiven sichtbar machen, Vorurteile abbauen und die politischen Einstellungen sowie das zivilgesellschaftliche Engagement dieser Community differenziert betrachten.

Diskussionsthemen:

- Politische Einstellungen und Engagement russlanddeutscher Menschen
- Populistische Tendenzen in den Communities?
- Einfluss von Kriegen, Medien und Desinformation
- Doppelte Ausgrenzung und historische Unsichtbarkeit

Unsere Gäste:

Kyra Funk

Journalistin & Filmmacherin, aufgewachsen in Bielefeld

Dr. Felix Riefer

Politikwissenschaftler, Experte zu Russland, dem postsowjetischen Raum und russlanddeutschen (Spät-)Aussiedler*innen, Bonn

Eugen Giesbrecht

Sozialwissenschaftler, ehemaliger Hochschulreferent AStA HSBI, Antirassismus-Berater, Bi-Nemo e.V.

Moderation:

Edwin Warkentin, Kulturreferent für Russlanddeutsche am Museum für russlanddeutsche Kulturgeschichte, Detmold

Teilnahme ohne Gebühr
Anmeldung unter QR-Code



Veranstalter: Kommunales Integrationszentrum Bielefeld in Kooperation mit dem
Kulturreferat für Russlanddeutsche am Museum für russlanddeutsche
Kulturgeschichte

Kontakt: margarita.bergen@bielefeld.de

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**